



www.radiologie-nuklearmedizin-koeln.de

Foto © shutterstock.com



Dr. Martin Gierenz



Dr. Wolfgang Ohndorf



MÖGLICHE SCHILDDRÜSENERKRANKUNGEN

- Kropf (Struma)
- Unterfunktion (Hypothyreose)
- Chronische Autoimmunthyreoiditis (Hashimoto)
- Überfunktion (Hyperthyreose)
- Morbus Basedow
- Autonomie der Schilddrüse
- Heißer Knoten
- Kalter Knoten
- Schilddrüsenkrebs

Falls eine Schilddrüsenerkrankung vorliegt, gibt es folgende **Behandlungsmöglichkeiten:**

- Medikamentöse Therapie
- Operation
- Radiojodtherapie

GEMEINSCHAFTSPRAXIS für Radiologie & Nuklearmedizin

Dr. med. Wolfgang Ohndorf
Dr. med. Martin Gierenz
Fachärzte für Nuklear-
medizin und Radiologie

Wolfgang Schmitz
Dr. med. Gudrun Manshausen
Fachärzte für diagnostische
Radiologie

**Anmeldung und Terminabsprache:
0221 / 92 57 50-0**

Hahnenstr. 15
50667 Köln
Tel. 0221 / 92 57 50-0
Fax 0221 / 92 57 50-119
mail@rn-koeln.de
www.radiologie-nuklearmedizin-koeln.de

SCHILDDRÜSENAMBULANZ

GEMEINSCHAFTSPRAXIS
für Radiologie & Nuklearmedizin

SCHILDDRÜSENAMBULANZ

In unserer Schilddrüsenambulanz wird unter Leitung von Dr. Gierenz und Dr. Ohndorf eine komplette Schilddrüsendiagnostik durchgeführt und in Abhängigkeit der Ergebnisse ein Therapiekonzept erstellt.



Mit der Doppelkopf-SPECT-Gamma-kamera werden Szintigraphien zur Diagnostik aufgenommen



ABLAUF EINER UNTERSUCHUNG

1. Fragebogen

An der Praxisrezeption erhalten Sie einen (Anamnese-) Fragebogen, in dem Sie uns Auskunft über Beschwerden und Besonderheiten Ihrer gesundheitlichen Situation geben.

2. Gespräch mit dem Arzt

Im persönlichen Gespräch mit dem Arzt wird der weitere Untersuchungsablauf festgelegt.

3. Sonographie

Der Arzt führt bei Ihnen eine Ultraschalluntersuchung der Schilddrüse durch. Mit moderner Ultraschalltechnik kann die Größe der Schilddrüse gemessen und eventuelle Strukturveränderungen wie Knoten oder Zysten erkannt und vermessen werden. Bestimmte Veränderungen der Schilddrüse geben beispielsweise Hinweise auf eine Autoimmunthyreoiditis.

4. Hormonbestimmung

Falls noch keine Blutuntersuchung vorliegt, entnehmen wir Ihnen Blut aus einer Armvene. In einem auswärtigen Labor werden dann Ihre Schilddrüsenhormone, die verschiedenen Schilddrüsen-Antikörper und/ oder andere Laborparameter bestimmt.

Wichtig!

Sie können vor der Untersuchung etwas essen, sollten jedoch am Tag der Blutabnahme keine Schilddrüsenhormone eingenommen haben.

5. Schilddrüsenzintigraphie

Für die Schilddrüsenzintigraphie wird ein schwach radioaktives Pharmakon in die Armvene gespritzt. Während einer Einwirkzeit von ca. 15 Minuten wird dieses Pharmakon wie Jod in die Schilddrüse aufgenommen, aber nicht in den Stoffwechsel eingebunden. Mit einer speziellen Kamera, der Gammakamera, messen wir dann die Verteilung der

Substanz in der Schilddrüse. Wir erhalten so ein Bild über den Stoffwechsel der Schilddrüse. Mit diesen Verfahren sind auch bei einer bestehenden Jodallergie keine Nebenwirkungen zu erwarten.

DAS UNTERSUCHUNGSERGEBNIS

Sobald die Ergebnisse der Blutuntersuchung vorliegen, erhält Ihr überweisender Arzt nach etwa zehn bis vierzehn Tagen einen schriftlichen Bericht, der die Diagnose und Therapiemöglichkeiten beinhaltet. Der Zeitpunkt zur nächsten Kontrolluntersuchung wird vorgeschlagen.

Wir bieten modernste radiologische und nuklearmedizinische Diagnostik auf hohem Niveau:

Hochfeld- und offene MRT
VCT – Mehrzeilencomputertomographie
PET – Positronenemissionstomographie
Nuklearmedizin